SO-01-NEU-450 Wir investieren in Gerechtigkeit (nur neue Zeilennummerierung)

Antragsteller*in: Sarah Jermutus (KV Friedrichshain-Kreuzberg)

Änderungsantrag zu SO-01-NEU

Von Zeile 449 bis 453:
Der ALG-II-Regelsatzmuss auf einer neuen Grundlage berechnet und erhöhtwerden, so dass man menschenwürdig davon leben kann. ~~Für Kinder und Jugendliche gilt, dass die~~Die Regelbedarfe sind so anzusetzen ~~sind~~, dass sie den tatsächlichen Bedarf decken, auch den zur Teilhabe am sozialen Leben, an Bildung und Kultur. Dies gilt nicht nur für Erwachsene, sondern auch und insbesondere für Kinder und Jugendliche, deren spezifische Bedürfnisse zwingend ausreichend zu berücksichtigen sind. Erforderlich ist auch eine einfache Lösung zur Deckung der Bedarfe von Kindern, die zwischen den Haushalten ihrer getrennt lebenden Eltern wechseln.

Begründung

So wie ursprünglich formuliert, könnte der Eindruck entstehen, dass der Anspruch von Erwachsenen auf die Deckung des tatsächlichen Bedarfs in Frage gestellt wird oder nicht so wichtig ist. Gemeint ist doch wohl (hoffentlich) eher, dass die spezifischen Bedarfe von Kindern und Jugendlichen gesondert und besonders berücksichtigt werden müssen und nicht, dass Erwachsene keinen Anspruch darauf haben, daß ihr tatsächlicher Bedarf durch den Regelbedarf gedeckt wird.

Weitere Antragsteller*innen

Tobias Wolf (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Werner Heck (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Katrin Schmidberger (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Claudia Schulte (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Katrin Reuter (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Pascal Striebel (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Lisa Thormählen (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Sebastian Walter (KV Berlin-Kreisfrei); Wolfgang Lenk (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Sebastian Kitzig (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Werner Graf (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Valentin Münscher (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Andreas Weeger (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Annika Gerold (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Theodoros Ioannidis (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Tobias Balke (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Oliver Münchhoff (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Erik Marquardt (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Annette Heppel (KV Neukölln)